

Pressemitteilung

Aus dem Einwohnergemeinderat Sarnen

Vandalismus und Nachtruhestörungen: Umsetzung Massnahmenkatalog

Der Gemeinderat hat unter Mitbegleitung einer Projektgruppe einen Massnahmenplan Vandalismus und Nachtruhestörungen erstellt. Mit verschiedenen Massnahmen soll ein hoher Schutz von Personen und Sachwerten angestrebt und damit die Lebensqualität gesteigert werden. Das Zusammenleben ist mit der Toleranz von allen Seiten und dem nötigen Respekt vor fremdem Eigentum und Ordnungshütern wenn möglich sicherzustellen. Die beiden Poole „Prävention + Repression“ sollen in einem wirkungsvollen Zusammenspiel erfolgen und der gemeinsame Auftritt mit Gemeinde - Polizei - Wirte - Fachgeschäfte - Anwohner zeigt den gemeinsamen Willen zur Verbesserung der öffentlichen Sicherheit und Gewährleistung des Sicherheitsgefühls.

29 verschiedene Massnahmen wurden im Konzept näher geprüft und viele Massnahmen wurden in der Zwischenzeit umgesetzt oder werden im nächsten Jahr angegangen. So wurde ein privater Sicherheitsdienst an Wochenenden bereits eingesetzt, in den Festbewilligungen wurden grössere Auflagen in Bezug auf die Sicherheit und Nachtruhestörungen aufgenommen oder mit Präventivmassnahmen in der Schule werden die Jugendlichen auf das Thema sensibilisiert. Weiter soll mit Plakaten in den Gastwirtschaftsbetrieben wie auch über periodische Pressemitteilungen auf das Thema öffentliche Ruhe und Ordnung aufmerksam gemacht werden.

Mit all den Massnahmen versucht der Gemeinderat, das Ziel „hoher Schutz von Personen und Sachwerten“ und „bessere Lebensqualität im Zentrum“ zu erreichen. Der Gemeinderat hat der Umsetzung des Massnahmenkatalogs zugestimmt.

Wahlen in Gemeindekommissionen

Für den Rest der Amtsperiode 2008 – 2012 hat der Gemeinderat Sandro Joss, geb. 1950, dipl. Architekt HTL, Hostettstrasse 34, 6062 Wilen, als neues Mitglied in die Baukommission und Peter Seiler, geb. 1983, Landwirt/dipl. Ing. Agronom FH, Eyweg 21, 6060 Sarnen, als Mitglied und Vertreter der Landwirtschaft in den Volkswirtschaftsrat gewählt.

Ladenöffnung im Dezember 2009

Der Gemeinde Sarnen wurden verschiedene Gesuche gestellt an zwei Ruhetagen im Dezember die Einkaufsläden für den Sonntagsverkauf zu öffnen.

Das Offenhalten der Sarner Geschäfte entspricht einem breiten Bedürfnis. Nachteilige Auswirkungen sind auf Grund der Erfahrungen in den letzten Jahren nicht zu befürchten.

Pressemitteilung

Der Gemeinderat hat den Sarner Fachgeschäften (SFG) bewilligt, ihre Geschäfte in Sarnen am Sonntag, 6. Dezember und Sonntag, 20. Dezember 2009 von 11.00 - 17.00 Uhr offenzuhalten. Weiter hat der Rat der Migros Sarnen und Coop Zentralschweiz bewilligt, ihre Geschäfte am Dienstag, 8. Dezember (Maria Empfängnis) von 08.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag, 20. Dezember 2009 von 10.00 – 17.00 Uhr offenzuhalten.

Sponsoringkonzept Seefeld Sarnen

In Sarnen entsteht im Seefeld ein multifunktionales Erlebnisprojekt. Es handelt sich einerseits um eine regionale Sportanlage für verschiedene Sportarten und andererseits sind das Strandbad Lido mit Restaurant und eine international ausgerichtete Campinganlage in das Gesamtprojekt integriert. Der Gemeinderat Sarnen will über ein Vermarktungskonzept und dessen Umsetzung Mittel generieren, um damit die Betriebskosten zu senken und so die Steuerzahler zu entlasten.

Der Gemeinderat hat der Firma Ottiger & Partner den Auftrag für die Erstellung eines Sponsoringkonzeptes mit Detailkonzept und Masterplan zur Umsetzung erteilt.

Jugendkulturraum Obwalden

An einer Informationsveranstaltung haben Regierungsrätin Esther Gasser und Cyrill Fuchs, kant. Jugendbeauftragter, die Verantwortlichen für die Jugendarbeit im Kanton und in den Gemeinden über die aktuelle Situation und das weitere Vorgehen betreffend einem Jugendkulturraum im Kanton Obwalden informiert. Der Kanton Obwalden bittet nun die Obwaldner Gemeinden um eine Stellungnahme bezüglich des Projekts "Jugendkulturraum OW".

Mit dem Jugendkulturraum OW soll ein Ort entstehen, wo junge Obwaldnerinnen und Obwaldner ihre Freizeit sinnvoll verbringen können. Im Mittelpunkt stehen kulturelles Mitwirken und kulturelle Angebote. Mit einem Jugendkulturraum OW soll die Anbindung der Obwaldner Jugend an den eigenen Kanton gefördert werden.

Der Gemeinderat unterstützt grundsätzlich das Anliegen nach einem Jugendkulturraum OW für ältere Jugendliche und junge Erwachsene. Dem Vorgehen des Kantons wird zugestimmt, wenn die anderen Gemeinden im Sarneraatal ebenfalls zustimmen. Eine definitive Zusage zu einem Jugendkulturraum Obwalden kann erst erteilt werden, wenn die entsprechenden Konzepte und genauere Kostenberechnungen (Investitions- und Betriebskosten) und der Verteilschlüssel dafür vorliegen.

Eggeliggraben, Kägiswil: Vergabe Baumeisterarbeiten

Der Gemeinderat hat die Baubewilligung für die Bachöffnung Eggeliggraben und Neubau Bewirtschaftungsweg erteilt. Mit dem Bau wird nächstens begonnen. Die Baumeisterarbeiten dieses Hochwasserschutzprojektes wurde zum Preise von Fr. 148'638.00 an die Firma Tobe GmbH, Ennetmoos vergeben.

Sarnen, 10. November 2009

Gemeindekanzlei Sarnen
Max Rötheli, Gemeindeschreiber/Verwaltungsleiter
Tel. 041 / 666 35 81
E-Mail: max.roetheli@sarnen.ow.ch